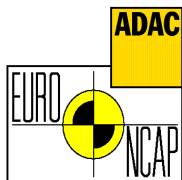


Crashtest Citroën Saxo (Kleinwagenklasse)

Bauzeitraum ab 2000 bis 2003

Testdatum: 10/2000



Frontalcrash. Die Karosserie des Citroen Saxo gehört zu den betagten Konstruktionen: Die Insassenzelle ist einfach zu weich. Die Lenksäule drang sehr weit nach innen vor, was in Verbindung mit dem zündenden Airbag gefährlich werden kann. Der Fahrerkopf schlug trotz Airbag bis aufs Lenkrad durch (Beifahrerairbag in Deutschland ebenfalls Serie). Der schrumpfende Überlebensraum sowie harte Karosseriestrukturen unter den Verkleidungen im Beinbereich bescherten außerdem Knien und Unterschenkeln ein hohes Verletzungsrisiko. Trotz Gurtkraftbegrenzern wurden an der Fahrerbrust sehr hohe Belastungswerte festgestellt. Zum Überfluss öffnete sich beim Test die Fahrtüre.



Kein „Auto zum (über-)Leben“: Der Kleine Saxo enttäuscht im Frontal- wie auch im Seitencrash

Seitencrash. Flankenschutz ist beim Saxo eher ein Fremdwort: Brust und Arme wurden von der eindringenden Tür schwer getroffen, der Bauch bekam einen harten Schlag von der Armlehne und das Becken wurde durch einen Hartschaumblock belastet (Seitenairbags in Deutschland Serie).

Testergebnis: ★★☆☆☆

Gesamt-Punktzahl: 13 Punkte

Frontalcrash: 5 Punkte

Seitencrash: 8 Punkte

Pfahlaufpralltest: Nicht durchgeführt
Wird nur durchgeführt, wenn Fahrzeug mit Kopfairbag geliefert wird.

★★★★★ Fünf Sterne: Beste Beurteilung für die Summe der Punkte aus den Einzelcrashes:

1 bis 8 ★☆☆☆☆ 9 bis 16 ★★☆☆☆

17 bis 24 ★★☆☆☆ 25 bis 32 ★★☆☆☆

ab 33 Punkte ★★★★★

